# ADRK-HELFERPRÜFUNG

## FRAGEBOGEN – ANTWORTEN

Datum: _____

Name, Vorname: _____

ADRK Mitglied Nr.: _____

Prüfungsort: _____

**1. In welcher Stadt befindet sich der Sitz des ADRK's?**

- ☐ Augsburg
- ☐ Dortmund
- ☒ Minden
- ☐ München

_____ Punkte

**2. In wie viele Landesgruppen unterteilt sich der ADRK?**

- ☐ 14
- ☐ 18
- ☒ 21
- ☐ 24

_____ Punkte

**3. Über wie viele Mitglieder verfügt der ADRK derzeit?**

- ☐ ca. 1.800
- ☒ ca. 4.000
- ☐ ca. 7.200
- ☐ ca. 9.100

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**4. Wie viele ADRK Rottweiler Welpen fallen derzeit jährlich im ADRK?**

☐ ca. 700 – 1.000
☐ ca. 1.000 – 1.300
☒ ca. 1.300 – 1.600
☐ ca. 1.600 – 2.000

_____ Punkte

**5. Wo sind die Bestimmungen zum Erwerb des ADRK-Helferausweises aufgeführt?**

ADRK-Sport-Rahmenordnung

_____ Punkte

**6. Wie heißt der aktuelle 1. Vorsitzende des ADRK e. V.?**

Ingo Muchau

_____ Punkte

**7. Wann wurde der ADRK gegründet?**

☐ 1980
☐ 1945
☒ 1907
☐ 1930

_____ Punkte

**8. Beschreiben Sie kurz die Strukturen des ADRK!**

Hauptverein

Landesgruppe

Bezirksgruppen

_____ Punkte

**9. Für welche Veranstaltung im ADRK wird ein Helferausweis benötigt? (min. 3)**

ZTP

Körung

DM

Qualiprüfung

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**10. Wie viele Körungen werden jährlich im ADRK durchgeführt?**

☒ 2
☐ 4
☐ 12
☐ 21 _____ Punkte

**11. Der ADRK ist ein**

☒ ein Rassezuchtverein
☐ ein Gebrauchshundeverein
☐ eine Vereinigung aller Rottweilerfreunde
☐ ein Dachverband _____ Punkte

**12. Wie viele Personen umfasst der Vorstand des ADRK's?**

☐ 2
☐ 4
☒ 5
☐ 7 _____ Punkte

**12 a. Wie setzt sich der Vorstand zusammen?**

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

Hauptzuchtwart

Hauptausbildungswart

Richterobmann

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**13. Nennen Sie die 4 Ausschüsse des ADRK's!**

1. Ausbildungsausschuss
2. Zuchtausschuss
3. Ausschuss für Wirtschafts-, Hauptgeschäftsstellen- und Rechtsangelegenheiten
4. Richterehrenrat _____ Punkte

**14. Wie heißt der internationale Zusammenschluss der Rottweiler Freunde?**

☐ IRV
☐ FCI
☒ IFR
☐ ICR _____ Punkte

**15. Beziffern Sie die Reihenfolge der Hierarchie!**

ADRK 3
FCI 1
VDH 2 _____ Punkte

**16. In welcher Auflage erscheint die Verbandszeitschrift „Der Rottweiler" monatlich?**

☐ 1.500
☒ 3.000
☐ 6.000
☐ 8.500 _____ Punkte

**17. Der Oberbürgermeister welcher Stadt ist der traditionelle Schirmherr des ADRK?**

Rottweil

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**18. Wie viele Seitenschläge hat ein Hund in den einzelnen Prüfungsstufen zu zeigen?**

IGP 1 1

IGP 2 4

IGP 3 6 _____ Punkte

**19. Wie soll sich ein Helfer in dem zugewiesenen Versteck verhalten?**

☐ ruhig im Versteck stehen und dem Hund bei Nichtauffinden Hilfestellung geben, z. B. durch Klopfen am Versteck.
☒ mit leicht angewinkeltem Schutzarm bewegungslos und ohne drohende Körperhaltung stehen und den Hund beobachten
☐ den Hund auf sich aufmerksam machen und das Bellen fördern

_____ Punkte

**20. Bringen Sie die einzelnen Phasen der Verteidigungsübung in die richtige Reihenfolge (1-5)**

| | |
|---|---|
| Ablassphase | 4 |
| Belastungsphase | 2 |
| Übergangsphase (Ruhephase vor dem Ablassen) | 3 |
| Bewachungsphase | 5 |
| Eröffnungsphase | 1 |

_____ Punkte

**21. Wie lange ist die Verweildauer beim Stellen und Verbellen?**

☐ ca. 10 Sek.
☐ ca. 40 Sek.
☒ ca. 20 Sek.
☐ ca. 60 Sek. _____ Punkte

**22. Muss der Schutzarm mit einem Beißwulst ausgestattet sein?**

ja, mit Beißwulst und jutefarbener Manschette

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**23. Auf welche Körperteile des Hundes ist der Stockbelastungstest mit dem Softstock erlaubt?**

☐ auf Keule und Seitenteile
☐ im Bereich des Widerristes
☒ kein Stockbelastungstest
☐ im Bereich der Schultern _____ Punkte

**24. In welcher Richtung soll der Helfer in den Belastungsphasen die Hunde bedrängen?**

In gerader Richtung wie mit dem LR vor Beginn besprochen, möglichst alle Hunde in derselben Richtung.

Ein Bedrängen in Richtung des Hundeführers ist nicht zulässig.

_____ Punkte

**25. Nach wie vielen Schritten des Helfers soll, bei der Abwehr eines Angriffes aus der Bewegungsphase, der 1. Stockbelastungstest mit dem Softstock gesetzt werden?**

☐ nach 1 – 2 Schritten
☐ nach 8 – 10 Schritten
☐ nach 4 – 5 Schritten
☒ kein Stockbelastungstest _____ Punkte

**26. Nennen Sie die zwei wichtigsten Haupttriebe des Hundes!**

Selbsterhaltungstrieb Arterhaltungstrieb

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**27. Welche Möglichkeiten sind dem HF in der IGP-1, Abt. „C“ erlaubt?**

- ☒ der HF tritt auf RA bis auf 5 Schritte an das Versteck heran und holt auf erneute RA seinen Hund angeleint aus dem Versteck ab
- ☐ der HF tritt nach dem Revieren direkt an das Versteck und holt den Hund freifolgend ab
- ☒ nachdem der HF ca. 5 Schritte an das Versteck herangetreten ist, ruft der HF auf erneute RA seinen Hund mit Hörzeichen in Grundstellung ab

_____ Punkte

**28. Ist ein Helferwechsel innerhalb einer Prüfung erlaubt?**

- ☐ Nein, weil eine Gleichmäßigkeit gewährleistet werden muss.
- ☒ Ja, aber nur wenn der Helfer selber einen Hund in der Prüfung führt.
- ☐ Ja, weil der größtmögliche Vorteil aus der Prüfung zu ziehen ist.

_____ Punkte

**29. Was versteht man unter der Abkürzung „TSB“?**

Triebveranlagung

Selbstsicherheit

Belastbarkeit _____ Punkte

**30. Wann unternimmt der Helfer im schnellen Laufschritt, aus der markierten Position heraus, einen Fluchtversuch?**

- ☐ selbstständig nach ca. 10 Sek.
- ☐ auf Hinweis des Hundeführers
- ☒ auf Richteranweisung _____ Punkte

**31. Der Transport kann in der IGP-1 zum LR wie erfolgen?**

- ☒ als Seitentransport mit frei folgendem Hund
- ☒ als Seitentransport mit angeleintem Hund
- ☐ als Rückentransport mit frei folgendem Hund _____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**32. Wie gestaltet sich die Punkteverteilung bei der Übung „Revieren nach dem Helfer“?**

IGP-1 5 Punkte

IGP-2 5 Punkte

IGP-3 10 Punkte

_____ Punkte

**33. Sind bei der Übung „Angriff auf den Hund aus der Bewegung“ Vertreibungslaute zu geben?**

☐ beim Heraustreten aus dem Versteck sind Vertreibungslaute zu geben.
☒ nach Erreichen der Mittellinie sind beim Angriff auf den HF und Hund Vertreibungslaute zu geben.
☒ kurz vor dem Anbiss sind Vertreibungslaute zu geben
☐ nein

_____ Punkte

**34. Wie ist die Schutzarmbewegung bei der Verhinderung eines Fluchtversuchs?**

☐ der Helfer nimmt den Schutzarm bewegend vor die Brust, um dem Hund den Anbiss zu erschweren
☒ der Helfer bewegt den Schutzarm nicht zusätzlich. Hat der Hund gefasst, zieht der Helfer aus der Bewegung heraus den Arm dicht an den Körper
☐ beim Anbiss zieht der Helfer den Schutzarm weg

_____ Punkte

**35. Darf der Helfer bei Mängeln in der Belastungsfähigkeit des Hundes, die Belastungsphase selbstständig einstellen?**

☐ Ja, wenn der Hundeführer ein guter Freund des Helfers ist.
☒ Nein, das Einstellen erfolgt ausschließlich auf Richteranweisung.
☐ Ja, wenn es vorher mit dem Prüfungsleiter abgesprochen wurde.

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**36. Zu wem hält der Helfer bei der „Einstellung“ Blickkontakt?**

☐ zum Hundeführer
☐ zum Prüfungsleiter
☒ zum Leistungsrichter _____ Punkte

**37. In welcher Gangart überquert der Helfer bei der Übung „Angriff aus der Bewegung“ nach dem Verlassen des ihm zugewiesenen Verstecks das Vorführungsgelände bis zur Mittellinie**?

IGP-1: kein Laufschritt, der Helfer bleibt zum Angriff auf seiner letzten Position stehen, der HF entfernt sich ca. 30 m

IGP-2: kein Laufschritt, der Helfer bleibt zum Angriff auf seiner letzten Position stehen der HF entfernt sich ca. 40 m

IGP-3: im Laufschritt

_____ Punkte

**38. Bei welchen Übungsteilen wird der Helfer in IGP-2 entwaffnet?**

☒ nach der Abwehr eines Angriffs aus der Bewachungsphase nach dem Angriff auf den Hund aus der Bewegung
☒ nach dem Rückentransport
☐ nach dem Angriff auf den Hund aus der Bewegung

_____ Punkte

**39. Wie sind vom Helfer die Belastungsphasen zu zeigen?**

☐ in Kreisbewegungen
☒ Frontal, mit seitlich platziertem Hund in gerader Richtung
☐ seitlich _____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**40. Auf wesen Anweisung kommt der Helfer bei der Übung „Angriff auf den Hund aus der Bewegung“ bei der IGP-3 aus dem Versteck?**

☐ Hundeführer
☒ Leistungsrichter
☐ Prüfungsleiter _____ Punkte

**41. Wie wird der Softstock beim Angriff auf den Hund eingesetzt, bevor der Hund gefasst hat?**

☐ der Softstock wird über dem Kopf des Helfers bewegt
☒ der Softstock wird mit drohender Bewegung oberhalb des Schutzarms eingesetzt ohne den Hund zu berühren
☐ er wird seitlich vom Hund bewegt _____ Punkte

**42. Der Hund fasst bei der Flucht unmittelbar hart und energisch. Muss der Helfer die geforderte Fluchtdistanz trotzdem zeigen?**

ja, es sein denn der LR lässt vorher einstellen

_____ Punkte

**43. Bei dem Aufbau eines Junghundes für die Abt. „C“ sollte zunächst welcher Trieb aufgebaut bzw. gefördert werden?**

☒ Beutetrieb
☐ Wehrtrieb
☐ Futtertrieb _____ Punkte

**44. Sind Reiz- bzw. Vertreibungslaute bei der Abwehr einen Angriffs aus der Bewachungsphase erlaubt?**

nein

_____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**45. Wie viele Punkte können in den folgenden Prüfungsstufen max. erreicht werden bei der Übung „Stellen und Verbellen“?**

IGP-1: 15 Punkte
IGP-2: 15 Punkte
IGP-3: 15 Punkte _____ Punkte

**46. In welcher Prüfungsstufe erfolgt ein „Überfall auf den Hund aus dem Rückentransport“?**

☐ IGP-1
☐ IGP-2
☒ IGP-3 _____ Punkte

**47. Welche Prüfung ist erforderlich um an einer ADRK-Körung teilzunehmen?**

Hündinnen: IGP 1

Rüden: IGP 3

_____ Punkte

**48. Analog welcher Prüfung erfolgt die Schutzdienstüberprüfung bei einer ADRK-ZTP?**

☐ IBGH-3
☐ IGP-ZT
☒ IGP-1
☐ IGP-FH _____ Punkte

**49. Was ist die min. Punkteanforderung die bei einer ADRK-QP erreicht werden muss, um an der ADRK-DM teilnehmen zu können?**

☒ keine Mindestpunktzahl
☐ 270 Punkte
☐ 286 Punkte _____ Punkte

Gesamtpunkte _____

**50. Bei überregionalen Veranstaltungen wie z .B. Wettkämpfen, Qualifikationsprüfungen, Meisterschaften usw. sind wie viele Helfer einzusetzen?**

Es sind generell mindestens zwei Helfer einzusetzen.

_____ Punkte

Gesamtpunktzahl : _____

Note : _____

Auswertung:

Je Frage 6 Punkte > 50 x 6 = 300 Punkte

| Gesamt | | |
|---|---|---|
| | 300-286 Pkt. | Vorzüglich |
| | 285-270 Pkt. | Sehr gut |
| | 269-240 Pkt. | Gut |
| | 239-210 Pkt. | Befriedigend |
| | 209-0 Pkt. | Mangelhaft |

_____

Unterschrift Leistungsrichter